

Der technische Fortschritt hat jetzt auch Einzug ins Bad gehalten. Mit digitalen Technologien hebt Grohe die Nasszelle auf ein neues Komfort-Level

DIGITALE Badwelt

Entspannung
pur in perfekt
temperiertem
Badewasser.

ALLE FOTOS: GROHE



Die „Rainshower Solo Digital“ macht die tägliche Dusche zu einem komfortablen Vergnügen.



Alles automatisch: Ist die gewünschte Füllmenge der Badewanne erreicht, stoppt der Zulauf.



Der digitale Controller startet und stoppt den Wasserfluss und regelt die Temperatur.

Die Zeit des Badezimmers als triste Nasszelle ist längst vorüber. Die Vereinigung Deutscher Sanitärwirtschaft hat ermittelt, dass jeder durchschnittlich 212 Stunden im Jahr im Bad verweilt. Die belebende Dusche zum Start in den Tag am Morgen, das reinigende Ritual nach dem Sport oder das Entspannungsbad am Feierabend: Heute muss das Bad vielmehr als noch vor fünfzig Jahren leisten! Mit den Aufgaben sind aber auch die Ansprüche gewachsen. Die äußerliche Reinigung geht mit der Erholung von Geist und Körper einher. Einfach mal abschalten und die Seele baumeln lassen, den Stress des Alltags hinter sich lassen und wieder zu sich selbst finden – in der heutigen Zeit ist das Bad mehr denn je ein Ort der Rekreation.

Das hat auch der Armaturenhersteller Grohe erkannt und die Produktkollektion „Grohe Spa“ entwickelt. Im Fokus steht der Anspruch, das Bad zuhause in eine Oase der Entspannung und des Komforts zu verwandeln. Dazu gehört in erster Linie, moderne Technologien zu nutzen – Stichwort: Digitalisierung. Mit den Premium-Linien „Ondus Veris Digital“ und „Rainshower Solo Digital“ hat Grohe seine Vision vom digitalen Bad verwirklicht.

Die Zukunft funktioniert kabellos. Die Armaturen und Brausen lassen sich über einen digitalen Controller steuern, der flexibel im Bad positioniert werden kann. Ein intuitives Wassererlebnis dank leicht verständlicher Symbole: Einmal antippen und das Wasser fließt, eine weiterer Fingertipp und der Strahl versiegt. Auch die Temperatur und die Durchflussmenge lassen sich einfach einstellen. Angenehm besonders am Morgen ist der Aufwärm-Modus für alle Brausefunktionen. Damit lässt sich am digitalen Controller ablesen, wann die gewünschte Temperatur erreicht ist. Über die Memory-Funktion ist die Lieblingseinstellung bei der nächsten Dusche auf Knopfdruck verfügbar. Praktisch fürs Shampooieren und Einseifen ist die Pause-Taste: Erst wird der Wasserfluss gestoppt, um dann in gleicher Menge und Wärme wieder aufgenommen zu werden. Und das ist ganz im Sinne von Grohe „EcoJoy“, da die einstellbare Durchflussbegrenzung für einen geringeren Wasserverbrauch sorgt. Damit wird das Bad der Zukunft nicht nur komfortabel, sondern auch umweltfreundlich!



Wasser digital erleben

Wo wird das Wasser gebraucht, in der Wanne oder in der Dusche? Wie warm und wieviel soll es sein? „Ondus Digital“ regelt alles – sanftes Antippen genügt. Für mehr Komfort und Sicherheit zeigt das Display stets die exakte Wassertemperatur an.